

Sahara

second
b i k e r a c e
a a i ú n - t i f a r i t i

vom **26. März**
bis **04. April 2010**

Diese außergewöhnliche Route führt durch eine wilde und atemberaubende Region in der Westsahara, mit Sand, Dünen, Bergen, weiten Gebieten übersät von Fossilien...

Genieße die Gastfreundschaft der Sahrauis und lerne die vielfältige Kultur der Beduinen kennen. Dies wird eine Reise der Solidarität zu den Saharais, um ihr schwieriges Leben in den Flüchtlingslagern kennenzulernen - ein Leben in ihren "jaimas" (Zelten) und mit ihrer Kultur.

Durchbruch die Mauer!



INFORMATION UND ANMELDUNG

<http://saharabikerace.blogspot.com>
movilizacion@saharasevilla.org



Asociación de Amistad con el Pueblo Saharaui de Sevilla
c/ Virgen de la Antigua 4 bajo dcha. 41011 – Sevilla
954 28 22 05 – 954 27 22 40

Sahara

second

bikerace

asociación - tifariti

vom **26. März**
bis **04. April 2010**

Diese außergewöhnliche Route führt durch eine wilde und atemberaubende Region in der Westsahara, mit Sand, Dünen, Bergen, weiten Gebieten übersät von Fossilien...

Genieße die Gastfreundschaft der Sahrauis und lerne die vielfältige Kultur der Beduinen kennen. Dies wird eine Reise der Solidarität zu den Saharais, um ihr schwieriges Leben in den Flüchtlingslagern kennenzulernen - ein Leben in ihren "jaimas" (Zelten) und mit ihrer Kultur.

Durchbruch die Mauer!



INFORMATION UND ANMELDUNG

<http://saharabikerace.blogspot.com>
movilizacion@saharasevilla.org

Asociación de Amistad con el Pueblo Saharaui de Sevilla
c/ Virgen de la Antigua 4 bajo dcha. 41011 – Sevilla
954 28 22 05 – 954 27 22 40

Durchbruch die Mauer!

Die Mauer, errichtet aus Sand und Steinen, Stacheldraht, Gräben und Minenfeldern, ist mehr als 2000 km lang und trennt das von Marokko besetzte Gebiet der Westsahara von den durch die POLISARIO befreiten Gebiete. Die Route führt entlang dieser Grenzmauer - dem "Marokkanischen Wall" ("The Wall of Shame").

Das Ziel dieser Reise entlang des Grenzwalls ist Tifariti, an dem viele Kämpfe zwischen den beiden Parteien ausgeführt wurden, bis sich die POLISARIO durchsetzen konnte.

Laufende politische und soziale Aktionen der saharauischen Regierung haben zum Ziel, Tifariti zur symbolträchtigen Hauptstadt der Liberated Territories zu machen. Es wurden bereits viele Einrichtungen zur Erweiterung der Infrastruktur errichtet: ein Krankenhaus, eine Schule, das Parlament und ein Vereintes Gebiet.

Diese Region besitzt eine wunderschöne und abwechslungsreiche Landschaft, von Wüste bis hin zu kleinen Hügeln, Bergen mit beeindruckenden Formen und Ausmaßen, Feldern mit Blumen und Pilzen während der Regenzeit. In der Vergangenheit war dieses Gebiet eine afrikanische Savanne, welches die Höhlenmalereien im Archäologischen Park von Erqueyez beweisen.



Die Organisation "Freundschaft und Solidarität mit den Saharais Sevilla" und das Sekretariat für Jugend und Sport der Demokratischen Arabischen Republik Sahara (SADR) organisieren zum zweiten Mal die "Sahara Bike Race". Diese kulturelle, sportive und solidarische Veranstaltung hat zum Ziel, Kritik an der von Marokko errichteten Mauer (1980), die die besetzten Gebiete der Westsahara von den durch die POLISARIO befreiten Gebiete trennt, zu üben und Einblick in die dort vorherrschende Situation zu geben.

Die "Sahara Bike Race" wird die Teilnehmer vom 26. März bis 4. April 2010 auf einer Strecke von 350 km an der "Wall of Shame" in der Wüste der Westsahara entlang führen. Während dieser Woche werden sie das komplizierte Leben der Saharais im Flüchtlingslager teilen und in den "jaimas" (Zelten) untergebracht werden. Dies bietet eine Möglichkeit, die schwierige Situation vor Ort kennenzulernen, welche jedoch den Optimismus und die Hoffnung noch nicht besiegt hat.

Die Gruppe startet vom Flughafen Sevilla und landet im Flüchtlingslager Tindouf, in der Wilaya von El Aaiún. Eine gecharterte Maschine der Air Algery hebt in der Nacht ab.

Die erste Etappe der Reise wird von El Aaiún bis zum Flüchtlingslager Smara führen. Das Ziel wird Tifariti (in den befreiten Gebieten) sein. Die Route ist in Etappen zwischen 30 und 50 km eingeteilt. Den Teilnehmern wird sich auch die Gelegenheit bieten, Kulturelles zu besichtigen, den Markt (zoco) von Smara zu besuchen sowie an einem Treffen mit saharauischen Ministern teilzunehmen. Ausserdem ist ein Treffen mit Beduinen in den befreiten Gebieten und ein Besuch im Archäologischen Park von Erqueyez geplant.

smash the wall

